



Datenblatt

Doppelbiegewechselprüfstand

Sitz/Rückenlehnenprüfung, side-to-side und Armlehnenprüfung u.a. nach EN 1335, EN 581-2, EN 1728, BIFMA X5.1, BIFMA X5.4, BIFMA X6.5, BS 5459; Calmar one





Einsatzgebiet: diverse Sitz-Rücken- und Armlehnen- Prüfungen bzw. Side-to-Side- Prüfungen.

Die Steuerung basiert auf einer SPS (speicherprogrammierbare Steuerung). Die Parametrierung erfolgt mit Hilfe eines Displays, welches den Benutzer über den augenblicklichen Zustand der Anlage informiert und zur Eingabe der Sollwerte und Auswahl der Testabläufe dient. Die Funktionalität orientiert sich an den für den Prüfstand relevanten Normen, lässt aber dem Nutzer der Anlage den Freiraum Details, wie z.B. Zykluszeiten und Belastungsstufen zu variieren sowie individuelle Prüfabläufe zu definieren.

Die Steuerung speichert nach Testende alle für die Dokumentation der Prüfung notwendigen Daten, wie z.B. SOLL-Zykluszahl, erreichte IST-Zykluszahl, Fehlermeldungen, und einen Nachweis über Einhaltung der maximalen Belastungswerte. Die Daten können anschließend auf einen PC exportiert und dort für die Erstellung des Prüfprotokolls verwendet werden.

Der Prüfstand besteht aus:

- 1 Prüfrahmen basierend auf einer Bodenplatte 1200 x 2400 mm, 12 mm dick, Stahl verzinkt, mit untergeschraubten Aluminiumprofilrahmen zur Versteifung, Bohrungsrastrer mit Gewindebohrungen M10, schwingungsgedämpfte, höhenverstellbare Füße
- 1 Säule mit Gleitführung und Höhenverstellrichtungen für die Aufnahmen der Prüfzylinder für Sitz und Rückenlehne außerhalb der Bodenplatte
- 1 Portalrahmen mit elektromotorisch höhenverstellbarer Quertraverse zur Aufnahme der Prüfzylinder; u.a. für die Armlehnen
- 1 SPS-Steuerung, montiert auf der Rückseite der Sitz-Rückenlehneinheit
- Zentraler Druckluftanschluss (NW7,2) mit Luftaufbereitungseinheit bestehend aus Filtersystemen, Druckluftverteiler und Einschaltventil
- 1 Prüfzylinder für die Rückenlehnenbelastung winkelverstellbar und seitlich verstellbar, Zylinder mit externer Führung, um die Kolbenstange von Querkräften zu entlasten und als Verdrehsicherung für das Rückenlehnedruckstück, Fixierung der Rückenlehne insbesondere bei außermittiger Belastung über seitliche, verstellbare Anschläge (Maximalkraft: 1500 N)
- 1 Prüfzylinder für die Sitzbelastungseinheit, verstellbar für außermittige Belastungen, Sitzdruckstück nach vorn bzw. hinten verschiebbar: Arretierung federnd, sodass es der Sitzbewegung folgen kann und sich bei Entlastung in die Ausgangsposition zurückbewegt (u.a. EN 1335) oder durch einen pneumatischen Hilfsantrieb, sodass das Sitzdruckstück von der Steuerung gezielt bis zu 400mm zwischen 2 Positionen bewegt werden kann (BS 5459). (Maximalkraft: 2500 N)
- 2 Prüfzylinder für die Side-to-Side und Armlehnenbelastung, fix und schwenkbar einstellbar, beim Belasten können die Zylinder der Bewegung der Armlehne nach außen folgen (Maximalkraft: 1500 N)
- Kraftregelung entweder indirekt über Druckregler oder über 4 Kraftmesszellen 2 kN
- 1 Druckstempel Gesäßform; Klemmanschluss \varnothing 20 kardanisch; EN 1335 (41-006-220)
- 1 Druckstempel 250x200-R450/R12; Klemmanschluss \varnothing 20 kardanisch; DIN EN 1335 (41-006-303)
- 2 Spannbrücken für Bürostühle (40-001-050)
- 2 Anschlagschienen (40-001-056)
- Spannelemente für Freischwinger (40-001-055)
- 1 Zubehörkoffer, u.a. mit 2 Ringschrauben und 2 Spanngurten zur Fixierung der Prüflinge (40-001-059)

Technische Daten:

- Anschluss elektrisch: 230VAC, 50 Hz
- Anschluss pneumatisch: Druckluft 6 .. 10 bar, Qualität nach ISO/DIS 8573-1
- Regelgenauigkeit Kraft: \pm 5% ab 20% der Nennkraft
- Messauflösung Kraft: 0,5 N
- Messgenauigkeit Kraft: \pm 1% vom Endwert

Optionales Zubehör:

- PC & Monitor für Datenexport
- Fernwartungsmodul (40-930-009)
- Spannelemente für Tische (40-001-117)
- 2 Druckstempel (Side-to-Side-Test) (41-006-101)
- Druckstücke für Armlehnen (41-006-5xx)

